

Ressort: Finanzen

DIHK warnt vor gefälschten Weihnachtsschnäppchen

Berlin, 12.12.2016, 08:57 Uhr

GDN - Kurz vor Weihnachten hat der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) die Verbraucher vor nachgemachten Weihnachtsschnäppchen gewarnt. Die Rechtsexpertin des Verbandes, Doris Möller, sagte der "Saarbrücker Zeitung" (Montag): "Es ist nicht alles Gold, was glänzt - Schnäppchen entpuppen sich oft als Fälschungen."

Deutschland sei neben Italien, Frankreich und Spanien besonders von der Marken- und Produktpiraterie betroffen, ergänzte Möller. Demnach werden vor allem Spielsachen, Kosmetika, Bekleidung, Schuhe, Sportartikel, Uhren und Schmuckwaren gefälscht. Allein die hiesigen Schmuckproduzenten müssten pro Jahr Umsatzeinbußen in Höhe von 247 Millionen Euro verkraften. Laut einer EU-Studie beschere zudem nachgemachter Spielzeug den deutschen Herstellern Verluste von 327 Millionen Euro im Jahr. Möller riet den Verbrauchern, im Fachhandel einzukaufen und die dortige Beratung in Anspruch zu nehmen. "Im Übrigen bieten die Geschäfte auch Umtauschkonditionen, die Fälscher dagegen nicht", ergänzte die DIHK-Expertin.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82274/dihk-warnt-vor-gefaelschten-weihnachtsschnaepchen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619